

Datum 04.12.2019	Aktenzeichen: BGM	Verfasser: Voß
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/IV/374/2019		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur u. Sport	05.12.2019	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Ausblick Haushalt 2020 (Zuständigkeitsbereich BSKS)

Sachverhalt:

Ausblick Haushalt 2020 (Zuständigkeitsbereich BSKS):

Vor dem Hintergrund, dass eine komplette Übersicht des Haushaltsplanes für die den BSKS betreffenden Haushaltsstellen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich ist, werden mit diesem Bericht Eckwerte und Schwerpunkte der Haushaltsplanung 2020 aufgezeigt. Damit soll dieser Bericht Auskunft über die verwaltungsseitige Planung geben, um auch einen Abgleich mit den politischen Zielsetzungen zu ermöglichen. Einen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt diese Aufstellung zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht.

Lfd. Nr.	Einzelplan	Bereich	Erläuterung
1.	2	VWHH – VMHH Ausstattung Schule	<p><u>VWHH:</u> Die seit 2014 unverändert veranschlagten Ausgabenansätze werden auch aufgrund der zu erwartenden Schülerzahlen nicht zu halten sein. Hier werden Anpassungen in einer Größenordnung von ca. 15 T€ erforderlich.</p> <p><u>VMHH:</u> Im VMHH werden durch die erhöhten Schülerzahlen investive Kosten für die Einrichtung eines neuen Klassenraumes mit ca. 8.000 EUR anfallen. Der Geschirrspüler in der Mensa muss für ca. 8.000 EUR ausgetauscht werden.</p>
2.	2	VMHH - Digitalpakt	Der Gemeinde werden aus dem Digitalpakt Mittel ca. 58 T€ zustehen. Diese Anschubfinanzierung wird durch einen gemeindlichen Eigenanteil von 15 Prozent ergänzt werden müssen. Hinzu kommen die Kosten für den IT-Support der angeschafften

Lfd. Nr.	Einzelplan	Bereich	Erläuterung
			Infrastruktur in noch zu ermittelnder Höhe. Diese Supportkosten werden auch in den Folgejahren einzuplanen sein.
3.	2	VWHH - Schulsozialarbeit	Die Gemeinde Laboe beschäftigt für das Themenfeld „Sozialarbeit an der Schule“ eine Mitarbeiterin mit insgesamt 15 Wochenstunden. Aufgrund der gestiegenen Anforderungen in diesem Bereich verbunden mit dem feststehenden Zuwachs an Schülerinnen und Schülern wird empfohlen, diese Stelle um 5 Stunden / Woche aufzustocken.
4.	2	VMHH – Schulumfeld – OGTS – Jugendzentrum	Die Einbeziehung des alten Polizeigebäudes in eine Untersuchung künftiger Standorte für die OGTS und/oder des JUGI wird im Gebäude an der Dorfstraße mit förderungsfähigen Kosten verbunden sein. Die Kostenermittlungen wurden durch einen Ortstermin mit einem Architekturbüro am 30.11. begonnen, Ergebnisse stehen noch aus. Allerdings sollten vorsorglich Baukosten mit ca. 150 T€ veranschlagt werden.
5.	4	VWHH – Personal Bücherei	Frau Bast-Christ wird sich aus der Bücherei zurückziehen. Sie war bisher mit 6,5 Std/Woche angestellt. Um die Öffnungszeiten der Bücherei mit derzeit 8 Stunden/Woche zu gewährleisten, sollte der gesamte Ansatz auf 10 Stunden/Woche (Vor- und nachbereitung oder geringfügige Vertretung) angehoben werden.
6.	4	VWHH – Jugendzentrum	Vor dem Hintergrund der Diskussion über Konzepte zur offenen Jugendarbeit wird empfohlen, das Jugendzentrum personal aufzustocken. Nach der Erklärung der JugendpflegerInnen im Kreis Plön ist eine Besetzung mit zwei Vollzeitkräften die Regel. In den Haushalt werden zunächst 0,8 zusätzliche Stunden verankert, welche im Personalbereich 42.000 EURO auslösen werden.
7.	4	VMHH - Naturnaher Spielplatz Kurpark HHST: 4607/96000	Der Haushaltsrest aus dem Jahr 2018 kann nicht mehr übertragen werden, daher wird eine Neuveranschlagung der Maßnahme mit 20.000 EURO erforderlich. Die Fördermittelzusage vom LLUR aus dem Jahr 2019 in Höhe von 11.900 EUR wird im Haushalt 2020 veranschlagt werden.
8.	4	VMHH - Kita Schwanenweg	Die Gesamtkosten für den Umbau belaufen sich auf 99,5 T€. Zieht man die bewilligten Fördergelder über insgesamt 52,1 T€ ab, verbleiben Bau- und nebenkosten in Höhe von 47,4 T€.

Lfd. Nr.	Einzelplan	Bereich	Erläuterung
9.	4	VMHH - Kita Krützkrög	Die Gesamtkosten belaufen sich derzeit auf 2.076,5 T€. Da derzeit mit Fördermitteln in Höhe von 1.184 T€ gerechnet wird, verbleibt ein gemeindlicher Anteil über 892,5 T€.
10	5	VMHH - Sanierung Sporthallendach HHST: 5610/96500	Die Haushaltsmittel des Jahres 2019 über 200 T€ (davon HH-Rest aus Vorjahren: 100 TEUR) sind nicht ausgeschöpft worden. Der HH-Rest aus Vorjahren kann nicht mehr übertragen werden. Die Kostenschätzung für die „einfache Sanierung“ beläuft sich auf ca. 230 T€, eine jetzt vorgelegte Variante mit einem Pultdach schlägt mit 433 T€ zu Buche. Der Architekt empfiehlt diese Ausbaufom nicht, die Beratung im Bauausschuss wird folgen. Grundsätzliche Förderungsmöglichkeiten werden seitens der WfA bejaht und können nach Klärung und Entscheidung über die Ausbaufom in die Planung aufgenommen werden.
11	5	VMHH – Stoschplatz	Vorbehaltlich weiterer Beschlüsse werden Mittel für den Ersatz eines Schleppers/Mähers mit 25 T€ eingeplant. In den weiteren Beratungen sollten ggf. weitere Veranschlagungen für Sanierungsmaßnahmen auf dem Stoschplatz festgelegt werden.

Voß
Bürgermeister

Gesehen:

Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Voß
Bgm